feiner

i di

esvadener Can

mit einer täglichen



Il uterhaltungebeilage.

Telegrammwechfel zwischen General Franco und dem Führer und Reichstangler. Berlin, 20. Rov. Mus Unlag ber Anerfennung ber fpanischen Regierung des Generals Franco durch die

Reichsregierung hat zwischen General Franco und bem

Guhrer und Reichsfanzler ein in herglichen Worten

U-Boot "U 18" gefunten. 8 Mann vermißt.

Beclin, 21. Non. Am Freitagnormitiag jit das U. Boot "U. 18" vom der Unterjeebootsflottille "Weddigen" während einer Torpedojchießibung in der Lübeder Bucht infolge eines Juja mmenkohes gefunken. Bomder Wohnn flarken Bejahung fonnten 12 Mann geretket werden. Jür die Geretketen beiteht keine Lebensgefahr. Bermitz werden acht Mann. Mit ihrer Rettung ift leider nicht zu rechwen. Jür die Bergung des Bootes und der Vermitzten sind alle geschause.

Für die Bergung des Bootes und der Vermisten find alle geeignelen Mohnahmen eingeleitet.
Die Namen der Vermisten sind: Oberleutnant
(Ang.) Bastlan, Obermalssinist Czngan, Wossinistenwaat
Wensed, Stabsmatrose Vorrath, Stabsmatrose
Schrumm, Stabsseizer Erich, Stabsgefreiter Abeld,
Torpedobootsmechanistergast Panist.

gehaltener Telegrammwechfel stattgefunden.

Nr. 319.

Samstag, 21. November 1936.

84. Jahrgang.

Musban der Sandelsbeziehungen. - Finangierung des Wintersportverfehrs. Die Beiterentwidlung ber gwifdenftgatlichen Begiehungen.

Das Ergebnis der Berliner Befprechungen Dr. Guido Schmidts.

dabei nor allem datum handeln, daß wir öffetreich iiche Land wirtich aftserzeing nisse abnehmen und Ofterreich dafür ind mit telle Zertig ma ein liefern. Alle iolich Berhandlungen fit der Weg treigemach worden. So hat der Besuch des österreichischen Sautsjefreiärs in der Reichschaupftadt erneut gegeint, don beide Kegierungen entschießlen find, die Beziehungen zwiichen den beiden deutschen Staaten weiter auszubauen und den Weg fortzuießen, der mit dem Absommen vom 11. Juli beschriften wurde.

Staatsfetretar Schmidt bei Generaloberft Göring.

Berlin, 20. Non. Ministerrässbent Generaloberk Götlng empfing am Freitag ben ökerreichilden Staatsfelteiar Dr. Schmidt zu einer langeren Besprechung und gab anschließend zu Seine des Golfes ein Frisipkist, an dem neben den Attigliedern der ökerreichilden Delegation der Gelandte Dr. Ing. Lauf glitz mit den Herten der Verleichte Geschneichgütz teilnahmen. Bom deutlicher Seite woren unter den Anweienden Reichsaußemminiker Freihere n. Reuralh, Sofishaften Napen, die Staatsfelteiten General ver Alleger Mild, Körner und n. Keudell, Ministerialdirettor Dich hoff, Gesandter n. Bulom-Schwante, Schwenze, Schw

Ubet.

Migfling an das Früßlud besichtigte Staatsiefterfer Dr. Schmidt mit dem Herren seiner Begleitung under Führung des Staatsiefterfers General der Altieger Milch, geeft die Anlagen und fürufdinungen der Quitfriegealowene and der Anlagen and fürufdinungen der Quitfriegealowene mich der Miggedein und den Altiegender Moderin, Kach Anlagen der Gestellen der Generalschein der Schöftlichen und der Richter Staatssetzeins Schmidt nach Berlin sichte Generalsches Generalschein der Gestellen der Gestellen der Generalschein der Gestellen der Gestelle

Beginn des Schauprozeffes in Rowo-Sibirft.

Höhepunkt der Tagung auf Burg Vogelsang.

Der Zühret spricht 3u lettlet Vunkture.

Dr. Len: "Wir mülsen Sie unter uns haben."

Debeusburg Bogellang, 20. Roo. Rach der Anfunjt auf der Debeusburg dentut der Jahrer die Anfunjt auf der Debeusburg dentut der Jahrer die Arch der Nordenburg dentut der Jahrer der Nordenburg dentut der Jahrer der Nordenburg dentut der Jahrer der Nordenburg den der Debenscher der den der Anders der Arch der Arch der Recht der Recht der Recht der Arch der Recht der Recht

Sowjet-Wühlereien in Prag.

Reue Enthüllungen über die Blane der Rommuniften.

cietet.

Unter erneutem Aubel verwies Dr. Len auf das Wort

de Auftrers vom Neichsparteitag der Chie: "Ich be i

uch, und ihr jetd bei mit." Jugleich dankte er dem

führer bafür, doğe reicher Tagung outen hien Rommen ihren

d de puntf gegeben bade: "Kir nü ljen Sie unter

nus haben! Das if das Gewolfige und Große diefer

tagung, doğ wir Sie hier auf diefer Kurg, in blefem Saal

ulkela für uns haben!" Alinutenlang jubelten die Männer

der aften Garbe aus allen Gauen dem Jührer zu.

Rach den Barten des Reichsorganisationsleiters Dr. Leu fprach dann der Hührer zu den Gauantsleitern. Er bekandelte, wie MGR. meldet, in seiner Rede grund is ä-liche Ideen unserter Tage und gab pon der Schwelle des 3. Sahrtausends deutscher Geichichte in das der National-jogialismus das deutsche Bolt heute sudre, circen Abreif der deutschen Geschichte der Legten bei den Zahrtausende

im Aseten von Sogeijang im Aroftwager aum Saanhol Gemülnd. An der 5 Kilometer langen Straße von Bogeifang dis Gemülnd kausen sich ehenfalls viele Taulende, die tro het die fich neidenden Akten ausgehalten hatten. Im armen Eiselgebiet hat sich wie nirgends der Sah verwirflicht, daß des Boltes ärm her Sohn auch ieln getre uner Die Eisel war sich nem doch der necht ver einer war. Die Eisel war sich nem doch der necht der nach nichts von ihm wissen moch nichts von ihm wissen wollten. Durch einen Besuch donkte nun der Führe den Rämenen und Prauen der Kiefel sir ihre indredange dingebungsvolle und opserbereite Treue, und die Bevollerung des Sieslandes befrültigte diese ihre Treue aufs neue durch die degestere und überaus herzliche Aufnahme, die sie dem Führer aus ieiner gangen Fahrt besreitete.

Eden über die geplante Blodade Barcelonas.

Der Wortlaut der Erflärung der fpanifchen Rationalregierung.

Um die Sicherheitsgarantie für bestimmte Unterpläge.

London, 20. Nov. Bei Eröffinung der Unterhaussitzung am Freitag wiederholte der Jührer der Opposition, Major Attlee, die bereits gestellte Frage, ob der Ausenminister irgendeine Witteilung über die beablichtigte Slodabe und mög-liche Beldießung von Barcelona aus Burgos er-halten habe, und welche Schritte die britische Regierung zu tun andeute.

gebent.
Außenminister Sen erstärte, hinschilich einer Blodade
teine Mittellungen erhalten zu haben. Am 17. November sei der Gritischen Neglerung sedoch von den Behörden in Burgas eine Nachricht über eine mögliche Seichiegung Aszelonas zu-gegangen. Diese Mittellung habe wie solgt gefautet:

William Punition

gen. Dies Kittellung abe wie folgt gelautet:

"Der standbalde Transport von Wafsen, Munition,
"Annts, Flugseugen und sogar von Gistgasen über den
Haten von Barrelona sik mohl ketaunt. Dieses gesamte
Material ist nach vielem Hagen sückrun, aber deren tatidelisse Antionalist zum größeren Teil sowiertussliche
Nationalist zum größeren Teil sowiertussliche
Transporte mit allen ihr zur Verfügung siehenden
Axiegamitteln zu verdindbern, wird nötigenkalls sogar voll zu verdindbern, wird nötigenfalls sogar voll zu verdindbern, wird nötigenfalls sogar voll zu verdindbern gesenden
au slän dis ich ein diesem Hasen sogien. Sie macht daher alle in diesem Hasen siegenden
au slän dis ich ein Si sie den anzimertiam, das es
münichenswert sel. Barcelona möglichs bald zu verafzien, um den Gaben zu verneden, der ihnen iniosge der erwähnten militärischen Rasinachmen, hinsichtlich welcher keine weiteren Kentungen ertolgen werden
Richtlampfer in Barcelona erhalten gleichfalls den Art.
kiele Stadt und vor allem die Gebiete in der Käche des
Haden, den wir zu vernerhen münichen."

angemeisener Zeitraum jum Abtransport der in Barcelona an-iöffigen britischen Staatsangebrigen zugefanden werde. Der britische Generalfonsul in Barcelona und die britischen Marine-behörden im Mittelmeer seien über die Angelegenheit unter-richtet worden.

ragter woroen. Major Attiee verlieg fich hierauf zu ber bemagogischen Frage, ob die angeheutete Attion nicht an Seeräuberei grenze, was er mit den alten Schlagworten von den "Rebellen", die keinerlei international anerfannte Rechte hätten, zu begründen luchte.

luchte. Sen antworkete das des Unterhaus forgialtig unterleheden musse wolfen der Archtolage der britischen Schisse auf habet See und der Loge von Schissen in einem aussändischen Hagen der vielleicht Schauptog ultilutischer Deperationen werbe. Auf eine weitere Frage Utilies über die Bedeutung von Magnachmen ausgerhalb ver Dreickselten Jone critärte der Ausgenminister, das die britische Kogierung zur Zeit feiner der belden Vartelen im panischen Birgertreg die Kechte einer triegführenden Macht zuerkannt habe.

Blutige Nächte in Madrid.

Largo Caballero öffentlich als Feigling gebrandmartt.

Bericht eines "Zimes"-Sonderberichterftatters

Bericht eines "Times"-Sonderberichterstatters London, 20, Aov. Die "Times" veröffentlicht einen bemerkenswerten unzensierten Bericht ihres Sonderberichterstatters aus Madrid. Darin heißt es u. a.: Madrid ihres Sonderberichterstatters aus Madrid. Darin heißt es u. a.: Madrid ihres fer einen habe jemals in Westeuropa durchgesührt worden ist. Ein kommunistischer "Erztehungskommisse" lorgt desur, daß die Stadt mit Mooskauer Plataten überschwemmt wird und daß in den Lichtpielhäusern endlose Keihen kommunistischer Filme gezeigt werden.

In der Woche, in der Caballeroaus Madrid floh, wurde eine endgültige "Keinigungs-altion" unter den Keanten der Ministerien und der Kolizei worgenommen. Es kam zu einigen blutigen Kähren man Leichen, beworder Wuch in den haupfitraßen lah man Leichen, beworder Berteidigungsausschutz dage in die Hand nach.

Der Korrespondent berichtet weiter, daß zusammen

Lage in die hand nahm.

Der Korreipondent berichtet weiter, daß zusammen mit Caballero und seinen Genossen auch der Polizseichef und der Bürgermeister begleitet vom Hauptgenfor und einer Horden der Koren der Koren der Koren der Koren der Koren der Koren der Gerbe marglitisser Tournalisten aus Madrid lücksteten. Der Sowjetbolsseicheten Wose Rose den der glei schon einige Tage vorher verdusset. Der Miderstand der roten Milizen in Madrid würe ohne die Verstätzenungen an Manussalien, Gestäussen und Albacete nach Madrid itrömten, nicht möglich gewoelen. Unter den Verstätzungstruppen dobe sich auch eine Kavalleriessmadron bestunden, die größtenteils aus Franzosen bestehe. (1) Weitere Absteilungen hätten eine größtere Jahl von Emigran ten aus Deutschland und eine Marglitenhäupsting Largo

Der geflohene Marzistenhäuptling Largo Caballero ift in einer großen politischen Bersamm-

lung in Madrid von einem tommuniftischen Redner in einer flam men den Ansprache als Feigling bezeichnet worden, der die Hauptiadt vertasse, in der an einem einzigen Tage 1200 Milizioldasten gefallen seien.

Wieder 2000 frangösische Marxisten in Barcelona eingetroffen.

London, 20. Nov. Wie Reuter aus Barcelona melbet, trajen bort am Freitag 2000 frangofifche Marriften, darunter eine Reibe von Frauen, ein. Sie wollen fich ben honnischen Bolichemiften zum Kampf gegen die Kationalregierung zur Berfügung ftellen.

Antonio Brimo de Rivera erichoffen?

Paris, 20. Nov. Wie Havas aus Alicante meldet, joll ber Sohn des ehemaligen ipanischen Diftators, Antonio Primo de Rivera, dort am Freitagmorgen erschossen worden sein.

Papée verläßt Dangig.

Marjan Chedadi jum Diplomatifchen Bertreter Bolens auserieben.

Baricau, 20. Nov. Wie mehrere ber Negierung nabe-itehenbe Blatter berichten, hat bie polnifche Regierung das Agrement für Minifter Papee in Prag nachgefucht. Gleich-zeitig wird mitgeteilt, daß ber jehige Geschällisträger in Prag, Marjan Chobadi, jum biplomatischen Vertreter Bolens in Dangig ernannt merben wirb.

Auf gur Winterarbeit.

Erzengungeichlacht auch in ben Wintermonaten.

Auch in diesem Winter werden sämtliche Mittel de Bropaganda, Borträge, Lichtbilder, Filme um, jur Auf-l sein ung der Landbevöllerung über die Durchsubrung den nächsten Erzeugungsschlächt eingesetzt werden. Darübe hinaus ist es von besonderer Wichtigkeit, daß jeder Baue und Landwirt dei dem Bestellung splan, den er auf kelft, die Bortschriften und Amseliungen sitt die Erzeugungs lächaft genügend derücklichtigt. Soweit es die Betriebsver dattnisse ausselnen, Meiterbungitt es, die Basis de eigenen Futterverforging zu derzössern, wodet imme darauf Bedacht genommen werden muß, daß die Bro-gefreibemengen nicht geringer werden dürfen.

netle benuhen und sich schon an lie gewöhnen.

In den Gebäuden wird man sämtliche Vorlehrungen sied bie beginnende Kälte tressen. Licht und Luft benöfigen unsere Tiere in hohem Käche um Schunderhaltung, aber Ingalust ist ihmen sichdlich. Weiterdin must der Juskoden immen warm und troden sein. Besonders im Schweinstall wird sich der Ersolg eines trodenen Stalles dato einstellen, dem ist ihm viele Krantheiten ausbleiben. Die seuchten Dämpie die in den Jutiertlichen entstehen, dirsen nicht in die Ställe geseitet werden. Ihngesschafte ind tich und est zu der Krantheiten das placen über zu der Vorlegen der Vorlege

Auch die Obit da um pflege im Garten gehört mit zur Winterarbeit für die Erzeugungsschlacht. Trodene Afte werden abgesägt, die Baumtronen müllen gelichtet werden Eine wichtige Magnachme in der Täcklolingsbefampfung if das Abfrahen der Borfe. Auch Odifdbume wollen gedungt werden, follen sie Ertrag liefenn. Jür Siellnicht und gut ah gelagetre Kompolierde zeigen sie sich aufert dankfat Schlechte und nicht tragende Ohisbaume lutlen ieber abge holzt und durch neue erseht werden. Der Reichsnährfank abs de bild fen sin der der der der der der der Dehibaumen. Die Kreisbauernschaft wird bierüber Mul-flärung geben.

Biese latt fich also auch im Winter tun, um die Et zeugungsschlacht vorzubereiten. Besonders ift es der "Kamp dem Berdeth", der zu dieser Zeit in der deutsche Landwirf ichaft erhöhte Aushwerffamkeit erfordert. Rich mut werde hierdurch dem Bauern und dem Landwirt Vermögenswerk erhalten, sondern auch das ganze deutsche Beit hat seine Rugen hierdon. R. B.

Dr. phil. Guftan Schelfen berg und Derlagebirefter fleinnich Dabs.

Stadtnachrichten.

Das Wetter.

Borwiegend heiter und troden, Rachtfrofte.

Berwiegend heiter und troden, Rachtfröse.

Benn auch vorübergebend noch einmal mitdes und eines Regenwetter eintrat, im gangen genommen hot sich Ebeterlage jedoch, mie erwartet, im Rause der versigenen Roche mehr und mit eine im niertrische inne umgestaltet. Bereits am vorigen Rochenenbe war auf er Klüfelie einer nach dien eiwondernden Schung Abstung eingetreten und auch die Rewölfung batte im Bereich des nachfolgenden hohen Druckes insolge Köstung Abstung eingetreten und auch die Rewölfung batte im Bereich des nachfolgenden hohen Druckes insolge Köstung Abstung eingetreten und auch die Rewölfung batte im Bereich des nachfolgenden hohen Druckes insolge Köstung Abstung eingetreten und auch die Remölfung betreich der Ermperaturen niene nacht in Meesbaden bis auf plus 216 Grad und in et weiteren Umgedung keltenweile unter den Gefrierpunkt, grüßer herrichte jedoch dei trösiger Sonnenstrahlung miese noch angenehm mildes und derweiterschenden keiter. Ein neues, non Seland beraurläches Tief, desem kalleit sich den zu der habe der der der eine der ein der ein der eine der ein der ei

Binterlidjes Wetter ju erwarten.

hälf das heitere und nachts kafte Wetter voraussichtlich an. Um die Wochenmitte werden die Lemperaturen anheigen, die Bewöffung wird zunehmen und vermutlich fommt es dann auch zu Kiederlöstägen, ein Umichfag zu dauernd mildem Wester ist aber nicht waszleinlich Gegen Ernde der nächten Woche durite sich die Kälte logar durch einen neuen Kaltlustworkoh wieder verschärjen und es sie durchaus möge-lich, daß es dann bis in den Dezember dinein winterlich bleiben wird.

- Wiesbadener Frembengaft. Die 3ahl ber vom 1. Januar bis 19. November gemeldeten Fremben beträgt 133 241 Kurgafte und Passanten.

- Bieshadener Guite. Feodor Schalfapin bat mit Frau und Begleitung im "Naffauer hof" Boonung ge-

Frau und Begleitung im "Kasseuer Hof" Mohnung gernommen.

Borbereitungen sur den Meisnachtsvertehr bei der Reichsposst. Unter Berüsstlichtigung der im Koriehr gesammelten Erfahrungen wird die Reichspost auch in diesem Jahr ausreichende Bestoreungenitzet und genügend Vermet und hisserichende Bestoreungenitzet und genügend Vermet und hisserichende Bestoreungenitzet und genügend Vermet und dieser der Verleiche der Verleichselber der Verleichselber der Verleichselber der Verleichselber von der die Verleichselber und genömmen. Die Postanischen werden besonders auf gute Berpadung, Berschnitzung und eine ausreichende und haltbar besiehtigt Ausschliche und die Verleichselber und his der Verleichselber und bei der Verleichselber und his der Verleichselber und die Verleichselber u

versendet werden.

— Einen Bligableiter aufs Dacht Auf einer Arbeitsstaum der deutschen Feuerverlicheumgsankalten wurde mitsgeteilt, daß führlich Schöden im Höhe von 150 zu Will.
AM. durch Bligfcha den entitelben, wobei einen 150 Tedesialle in jedem Jahr eintreten. Ein großer Zeit beier Schöden frührte vermieden werden, wennt jedes Anweier einen cuszeichenden Bligfch ohn der hierkeiten. Ein werden der einer cuszeichenden Bligfch auf erhielte. Man überfrege ihn allo bereits jeht, ob es nicht awedmäßiger ift, fein Hous für den fommenden Sommer mit einem Bligableiter versehen zu lössen.

ift iange Sapre sezieger des Kiesdadene Tagdlatts.

— Mit der Richdadin zum Weifflugdafen "Ahein-Main". Die RBD. Maing wird am Dienstag, 24 November, nochmals eine Sonderfahrt von Wissbaden über Mainz, Grop-Gerau nach Kriterbolf ausstühren, der den Teilnehmern Gelegenheit gibt, dem gewaltigen Fluge und Luftschiffdafen Rhein-Main zu befuchen, und 23. "Sindendurg" zu befich-tigen. Da nicht beliedelt meis denergagterten auszegegeben werden fönnen, wird empfohlen, fich rechtzeitig einen Plas zu flobern.

hat die Berbunfelungsübung am Dienstag, 1. Dezember

Belden 3wed

In i worf: Verdunfelungsübungen sind Mahnahmen gur Landesverteibigung und haben den zwech, Orischaften, Arbeitsstätten, Strahen, Verlehrsanlagen und ionstige beseuchte Einrichtungen jeder Art gegen Luftangriffe jo zu verdunteln, daß ihr Auffinden durch Luftschzeuge und ein gezielter Bombenahmurf erschwert werden. Den gleichen Zwech abei de Berduntelungs-übung am 1. Dezember 1936. Sie dient dem Schuse jedes einzelnen Bollsgenossen, Darum hat ich jeder Wiesbadener Bollsgenossen dieser

biejer

ilbung gu beteiligen!

Wiesbadener Vororte.

Sonnenberg.

Erfolgreiche Areis-Geflügelausitellung. In der Zurnhalle haben die Geflügeläusiter der 12 dem Areis Wesehaden
angelcholienen Vereine aulammen 212 Nr. Jüdner, 104 Nr.
Iwerghühner, 28 Nr. Wässergeilügel und Duten und
108 Nr. Tauben jur Schau gefleit. Toch der in diesen
Jahre nicht besonders günnigen Aufgüsserhältnisse zeigt
die Tewertung, daß de Jüdster unvermident befrebt lind,
die beimisse Geflügelguste in bezug auf Schönheit und Wirtschäftlichteit auf den benfbar födsfern Stand zu bringen. Das Urteil der vier Breisrichter lautet auf 29smal sehr gen. Das Urteil der vier Breisrichter lautet auf 29smal sehr gen. Das Urteil der vier Breisrichter lautet auf 29smal sehr gen.
Das und der der Verschausen der der gen.
Urteil der vier Breisrichter lautet auf 29smal sehr geben deben die
Römal gut und 29mal befriedigend Aufgebem doben die
Römitert. Richter, Wiesenden, auf belle Krahma, A. Schäfere,
Dassgruppe: Baul Hiesener Bollen, Connenberg,
auf rebh. Iwergwannhotten: je einen Ehrenpreis der Reichslachgruppe: Baul Haas, Biedrich, auf eine, Jamenftapher,
Auf Helnländer; je einen Ehrenpreis der Landestachgruppe Helnerkalfau: Baul Lauf, Sonnenberg, auf
Rhelnländer; je einen Ehrenpreis der Landestachgruppe Helnerkalfau: Baul Lauf, Sonnenberg,
auf Phoelander, Joseph der Landesbautenichaft hellen-Rassaurungen. Der vom Hern Landesbautenichaft hellen-Rassaugeftellte Ehrenpreis wurde auf w. Legdom dem Jüdger M.
Maier, Bierhadt, und die von der Gindberwaltung gegebenne Ehrenpreis wurde auf w. Legdom dem Jüdger M.
Maier, Bierhadt, und die von der Gindberwaltung gegebenne Ehrenpreis wurde auf w. Legdom dem Jüdger M.
Maier, Bierhadt, und die von der Gindberwaltung gegebenne Ehrenpreis ben Jüdner M. Risper, Araunstein,
auf Deutsch zu nach der Ausstellung
ertungen. Der konnenberg, auf Bestich, auf Senterlauft und an der der Borfügende der Landessängzupper
teilnefmen mirt. Riege der Gamessängtupper
teilnefmen mirt. Brüge die Gedom den Beitragen, den viele
Boffsgenossen als neue Jüdger gewonnen werden.

Bier Berlette bei einem Autounfall.

Sier Berleste bei einem Antonnfall.

Siez a. b. L., 20. Rob. Auf der Straße Amburg—
Diez geriet auf dem abschüftigen Teil der Etraße innerhalb von Freiendiez ein Auto ins Schleudern. Der Jahrer verler dies, so dah er erst auf den rechten Bürgeistelg suhr, dann das Seener hermunik die Etraße überquerte und auf den gegenilderliegenden Bürgersteig rannte. Dabei wurde ein Kaum umgefrielt und zwei mächtige Terpfeller umgeworfen. Gine Frau, die gerade durch das Tor geben wöllte wurde non dem Auto eriakt, gegen das Tor gebruckt und ich wer verlest, der Kagen wurde völlig getreimmert und der Icht. Der Kagen wurde völlig getreimmert und der Indalien ebenfalls schwer verleht, während der Fahrer selbst mit dem Schresten davontam.

Die Abenteuer eines Schimpanfen.

Bon Cherry Rearton.

Anghy sich nicht auf das Fauhealspiel anwenden sassen, und dann war niemand tollfühn genug, ihm ihn wieder entreisen zu vollen.

Aber, was Loto mehr als alles andere Bergnügen zu machen schieden Kiehen war: mit dem leinen In, dem singeren Runden, auf der Ede zu siegen und Gandluchen zu dagen. Dies sonnte er stundennt zu ihm, dem sie einen Kind ware, und iahre machen auf den Leiden war in die einen Stend ware, und iahre machen zu ihm and den der ein andere Angen und erer Herteid und ich sin auf eine Kitoslahtt mit wurt das zu machen Ichien der ein andere Angen kanden zu ihm. Ihm als obe ein andere Kind wäre, und sach wert Herteid und die sie sie der ein andere Kind wäre, und iahre war der einen Damm über der ind den dehand der eine Leine Machen der einen Damm über der dehand von der einen Netrand der einen Damm über der in der eine Kenden der eine Sanden Schlamm aus sie eine Anne des Bassen der eine Kind wert. Ind der der eine Stade der eine Kind wert. Toto der beschaftlich und ist der eine Stade der eine Kind der eine Stade der eine Stade der eine Kind der eine Stade de

nahm nicht nur an ihren Spielen teil. Eines Tages, als Serr Vereinal und ich aus dem Haufe traten, sahen mit eine Gruppe Schwarzer auf der Erde siehen und Kleidungsfülde machen. Toto laß mit sinen im Kreise: anschemen der ache weitere Fragen als Hilfstaft angenammen worden und war derette vollkommen in seine Arbeit vertieft. Erwusch die Kleider mit Seife in einer Schöffel Adsser, wrang sie genau so aus, wie die Eingeborenen es taten, denegte sie dann wieder mit einer Tagie flaren Wossers und wrang sie genau so aus, wie die Eingeborenen es taten, denegte sie dann wieder mit einer Tagie flaren Wossers und wrang sie denn wieder mit einer Tagie flaren Wossers und wrang sie denn wieder mit einer Tagie flaren Wossers und wrang sie denn wieder mit einer Adspiele sie der Toto sielt dem Leoparden löhn kand und versluchte, ihm bei ihrem erken Jusammentressen die mit einander befreundet. Sie spielten im hoden Graz, das eine Grube auf dem Gut ebeschte, eine Urt Bersted miteinander befreundet. Sie spielten im hoden Graz, das eine Grube auf dem Gut bedeute, eine Urt Bersted miteinander befreundet. Sie spielten im hoden Graz, das eine Grube auf dem Gut bedeute, eine Urt Bersted miteinander befreundet. Sie spielten im hoden Graz, das eine Grube auf dem Gut bedeuter eine Urt der vollkommen vom Graz bedeut wurde. Dann verluchte Loto, hin mit siehen tannte bin und ber und hypang in die Lust, um ihn besten kenn und der und klieden Spiane, auf deren Klissen und Graten berumritt.

Toto ließ sich sehe Art der Kortsensenum ihn am meilten

Aus Kunft und Ceben.

** Uraufführungen in Etutigart. Der Schwabe Georg Schmid d'e, weit über Württembergs Grenzen hinaus als Dichter und Dramatifier von "Engel Jüteniperger" bekonnt, hat in Gemeinschaft mit dem Komponisten "Dug der nach wei gegendenischer zwei neue Werte von Gigenart und ieltener vollstümticher Schönheit geichentt: das muthalische Begendenispiel "Das Runder" und die krantliche Köche "Dugzinth Birw urm" ein "Spiel vom Schwaben, der das gederte gefressen. Beibe Gitike stügten sich auf alte ichwädilige Sollsbickungen. "Das Wunder" behandet in treier Kachbichtung die Sage vom Geitzer von Gründ, der von der Heitigen eines Kirchenblies einen goldenen Schuld geischent erhält. Dugo Hermanns Rust entsprich der Melodie der mittelatterlichen Imwelt des Spiels. Roch beränsiere wirft Schmidlers vollsnaher Immer der Mehren der einer Begenung eine Lammleder wegfrist. Schmidte trägt die ternige Fadet in einer Bessprache vollkraft und Schmung vor, die ungezwungen steigt und die launigen Sorgänge treffilig darfelt. (Uraufführung in

launigen Borgánge tressitis bartelit.

K.

Konrad Beste: "Geine Wenigleit". (Utaussübung in Leipzig.) "Seine Wenigseit", maß Stand und Beruf Tischermeister der Ordes Regendort, ein arger Bantals und Ausstellung in Seine Wenigseit", maß Stand und Beruf Tischermeister der Ordes Regendort, ein arger Bantals und Ausstellung der Seine Ausstellung der Standaus des hen heiteren. Raum des braunschweiglichen Westellung des in den heiteren. Raum des braunschweiglichen Westellung Gestalt aus der Weit Leichem Kaades, mit dem der Dichter blutmäßig verwandt ist, könnte zweisellos den Mitselpunkt sur ein Konracteruntziele von überzeitlicher Bedeutung abgeden, Konrad Beste jedoch schein für diese Ausstellung abgeden, Konrad Beste jedoch schein für den Anzen nichts vom seiner Gegenwartswirtung, die son durch den berzlichen Beisalt und die Ausstellung der Verlichten Beisalt und die Ausstellung der Verlichte Beisalt und der Ver

* Die Rünkless zur Kantominne. Englische Haater-unternehmer boben silt die neue Spelejeit die Wode der all-englischen Kantominne propagiert. Eine Reihe Londoner-beiter, die dieher im Referen Kenuenspirihrungen von nitalteien, sind jeht zur Hantomine zurückelehrt. So führung die Hantominen "Edindertalla" und "Heter Han-an. Bekennte Künftler der Londoner Kühnen werden hier auftreten. Gemannt werden ingar Charles Laugton und Madge Elliot.

Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen der Stadtverwaltung.

Die Ratsherren tagten.

Um geltigen Freitagnachmittag fand im Burgerjaal des Rathaufes eine öffentliche Sihung ber Rats, herren fatt, bei ber eine Reihe wichtiger Vorlagen befanntgegeben und veröbigiebet wurden. Zuerft fprach Stadtlammeter Dr. heh über die

Rachtragshaushaltsfagung

Rachtragshaushaltssatzung
für das Rechnungsjahr 1996. Aus dem aum 1. Ottober 1936
erstatteken Halbigatre 1996. Aus dem aum 1. Ottober 1936
erstatteken Halbigatre 1996. Aus dem aum 1. Ottober 1936
erstatteken Halbigatre 1996. Aus dem aum 1. Ottober 1936
erstatteken Halbigatre 1996. Aus dem aum 1. Ottober 1936
erstatteken Halbigatre 1996. Aus der eine Kachtragsbausbaltsvoranischlag deträckliche Abweischlicheung en eingetreten
fünd, die eine Auchtragsbausbaltsjaung ersorberlich machen.
Der ordentliche Halbigatre 1906 den Rachtragsbausbaltsplan nummehr wie solgt ab.

in Einnahme mit 29 550 000 RM. (gegenüber ursprüngslich 29 037 440 FML),
in Ausgabe mit 39 977 320 RM. (gegenüber ursprüngslich 372 1979 RM.),
also mit einem Feblbetrag von 7 427 299 RM.
(gegenüber ursprüngslich 5 173 350 RM.).
Als wichtige Anderungen seiem genannt eine Mehreimahme von rund 450 000 RM. (niesge erhöbter
Eteuereingän ge und eine Einsparung bei dem Fürstagamt von rund 450 000 RM. (niesge erhöbter
Uusgaben für Unterkühungen um.
Der außerordentliche Haush der Machtragsdausbaltsplan im Einnahme und Ausgade nunmehr mit 4286 910 RM. (gegenüber ursprüngslich 1974 810
RM.) ab. Die Rachdewilligungen jum ausbetordentlichen
Jaushaltsplan mit 2222 100 RM. (ind beitweie durch Arbeitsbeschaften mit 2222 100 RM. (ind beitweie durch Arbeitsbeschaften mit ming seher und migerplanmäßigen
Ausgaden kleineren Unianges sum das Kaubegerna ein
Ausgaden kleineren Unianges sum das Kaubegerna in
ausgater. Etadkbaurat Spieser erfüurerte solgende Korlagen:
Erweiterung des abgescholossenen Kurgartens.

Erweiterung des abgeschloffenen Rurgartens.

mit Kassenhäuschen geschaffen. Am Gartnethaus bleibt ber jehige Weg als Wirtschaftseinfahrt bestehen. Die Borlage ersordert nach den aufgestellten Kostenanschlägen 46 700 R.W.

Beränderungen an der öffentlichen Rochbrunnentrintftelle.

Ein Bunich vieler Benuger der Hentigen Roch-brunnentrinstelle an der Saalgasse vom Früllung. Die Anlage wird men gestaltet. Jur Beseitigung der zur-zeit bestiehenen mistlichen Berbältnisse wird die Trinstelle auf Straßen höhe gehoben werden. Der Treppen-schacht fällt jort und die Trinstelle wird überdacht. Gleich-zeitig soll der Bertehr nach der Saalgasse durch die Be-seitigung des unter Strahenböhe liegenden Hofes eine Ber-besserung ersahren.

Abanderung der Ranalanichluß-Gebührenordnung.

Gebührenordnung.

Die Ethebung einer Gebühr für den Anschung an das Kanalneh jit auch im Joursolfsshalen 1987 vorgesehen. Der jekige Gebührenigt von 10 VN. für den Frontmeter ist unzureissend und tan leinen eigentlichen Jweck, die durchschriftlichen Kanalherstellungstoßten zu decken, nicht erfüllen. Um in neuen Anschlusgedieten meniglenen die den fleinsten Ertagentanal zu erhalten, wird vorgeschlagen, die, in § 5 Absah i der Gebührenordnung vom 23. 3. 1934 elsplectete Gebühr für den Arontmeter von 10 KW. ab 1. 4. 1937 auf 25 KW. für alle Etraßenstreden zu erhöhen, in dernen vordungsmäßige Kanalistationen noch nicht vorhanden sind. Damit wird gleichsgeitig der Anreig verfärft, in dereits durch ordungsmäßige Kunalistang aufgeschossen einen riesbaufigen Betriebstoßen glunkiger werden. Es sind zuzeit nadezu 20 Kilometer derartige Andaufronten im Stadtgebier vordanden.

Dagnahmen gur Arbeitsbeschaffung.

Berfehrsverbefferung in Schierftein.

Das Kriegerbenfimal 1870/71 in Miesbaben-Gdjerftein an der Ede der Gaarstrasse und Biebricher Strasse loss mit Kildfisch auf die mengelnde Berteffressberisch abgebrochen werden. Die zwei vorhandenen Gedenttasseln abgebrochen werden an der Evangelischen Kirche in Wiesbaden-Schierstein angebracht werden.

Strafen- und Ranalbauten,

Strajens und Kanalbauien.

In verlichtenen Teilen der Stadt werden Strajens und Kanalbauien durchgeiührt. In Bierfinde wird die Kauroder Straje instandsgießt und bituminiert (Kosenausmand 15 900 RR), jerner die Taunussfraje in Bierfinde tist 600 RR), et Grundweg in Biedrich-Mosdad wird befestigt (1600 RR), der Grundweg in Biedrich-Mosdad wird befestigt und berdreitet (7600 RR), die Barthläse am Opesbad und binder dem Keroberghotel werden ausgedeut (16500 RR), in Bierstadt wird ein Wohnstrassenausbau und Kanalssfraug durchgesührt (16000 RR), die schieder Jahrbadin am Gutenberghaf wird erneuert (8000 RR) und der Grundwillsung an der Kaldstraje fanalssfert (2000 RR). In der Siedlung Freudenberg wird der Sau eines Kudbaltebedens durchgesührt.

Grundfüdsangelegenheiten.
Baurat Spieser gab Kenntnis von verschlebenen Grundfüdsangelegenheiten und der Abanderung von Flucht-linien.
Berbesserung der Zentralheizung im Rathaus.

In sommenden Jahre with mit der Instandelpung und Berbesserung der Jentralheizungsanlagen im Kathaus begonnen werden. Die Arbeiten sollen in drei Bauabschnitten durchgeführt werden. Der erfte Bauabschnitt sieht einen Kostenauswand von 11 325 RM. vor.

Araftfahrzeuge und Luftfchut.

Rraftsahrzeuge und Luftschus.

Die jum Schuß der Bevöllerung gegen Jüegerangriffe zu treifenden Möginadmen bringen auch sie de Führer von Kraftsahrzeugen, die insolge ihrer Fabruglöwindigkeit und ihrer bestellen Beleucktung eine beindere Stlichten mit lich.

Rit dem Aufurd des zwielen Luftschuse sieht die "Einge ich ränkte Beleuchtung" und bald durauf die "Berbunktellung" eine daho dan die "Berbunktellung" eine daho darauf die "Berd und ein und ein geten. Die Rakandmen werden getrossen, um den seindlichen Luftschussellen durch herne gekonstellen und des gerüngste Kas die Wöglichkeit des Jurechfindens zu nehmen oder wentigkens zu erlichweren.

Bei dem beutigen hoben Stand des Kraftschzeugerefehrs in Deutschand würen die Kerdunkelungsmaßungenerfehrs in Deutschand würen die Kerdunkelungsmaßungen eind zu gewechte, wenn nicht in gegedenem Falle die Hährer von Kraftschrzeugen bedingungslos an dem Gelingen der getrossenen Möglundenen mit et dei ien würden.

Die Geldwindigkeit der Kraftschrzeuge ist dem Einstitt der Einzeschaften Beleuchtung" die im Ernifalle auf lange Zeit der Dauerzustand lein mird, auf das geringste auflägige Reit wolchen und darf eine Höcht gegen ich wird zu geschen wie der ihner einem Kapinamen mit at den in der ihne Söch fig ge ich wird zu deschänken und der ihne Söch fig ge ich wird zu gestraßer nug mit gestellt der Schallen und der eine Söch fig ge ich wird zu gestraßen und mit plosisch auftrachenden Jünder eine Söch geseich gestellt der gestraßen geschen zu der gestraßen auf lürzelte Entsetzung zum Siehen zu bringen. Die Berte und zu geschen zu der gestraßen geschen zu der geschen der geschalten der und

einem wagerechten, ungesähr 6—8 Zentimeter langen und %—1 Zentimeter breiten Leuchtschildit, der unterbald des Brennpuntles der Birmen liegen muß, zu verschen. Der Leuchtschildits muß außerbem eine steine Wechtschildsten der Geschildsten der der Geschildsten de

Huch die Schiffahrt beteiligt fich an ber Berduntelungsübung

Aus Gau und Provinz.

Taunus und Main.

Gefellenprufung und Meifterbriefe.

Gesellenprüsung und Meisterbriefe.

Mus dem Untertaunusfreis, 20, Nov. Bor dem Gesellenprüsungsausschaft der der der «In nu ng sür den Untertaunusfreis beständen mit Ersosg die Gesellenprüsungsausschaft der der einer «In nu ng sür den Untertaunusfreis beständen mit Ersosg die Gesellenprüsungsausschaft November (Lechtmus Abelfellenden) Verdienkolft (Lechtmus A. Kömer-Absteil), Seinense-Optein (Lechtmus Abolf Uber Kad Schwaldens), Karl Dedus Kennel (Lechtmus A. Gaduls Schlangenbad), Karl Dedus Kennel (Lechtmus A. Gaduls Schlangenbad), Karl Dedus Kennel (Lechtmus Arist Schlangenbad), Karl Dedus Kennel (Lechtmus Arist Jeddinderger Jorn), Sei der am 16. Non. d. 3. in habn statisgeindenen Herbisteries und hiertraumsfreis iberreichte ber Areiskandwerfsmeister Ebet Elfstille im Ramen der Handelbertriefe an Kail Barth, Robert Barth und Karl Kimpel stämmer für den Kegierungsdesit Wiesebaden die Meisterbeite an Kail Barth, Robert Barth und Karl Kimpel stämtlich Körsdorf) und sprach den Jungmeistern die berglichten Gistaudning der Lapszierer-Vanung für den Untertaunusfreis murden Kachtehenden die Meisterbriefe überreicht: Errein Böblerk-Ketternischwaldsa, hermann Alchertender und Karl Molfinger (beib Breitkardt).

Aus dem Rheingau.

Aus dem Rheingau.

— Eliville i. Ahg., 20. Kon. Der Eliviller Zweignerein bes Baterländigen Fra uenpereins vom Roten Kreug hielt am Donnersiagadend im Saale des "Deutigen Frauerisses" eine Ritgliederverlammlung ab, in der Frau frailing ist eine Kitgliederverlammlung ab, in der Frauserin Berlin Verigde erhaltete. Rach der Darlegung der bei der Tagung gegebenen Richtlinien für die Arbeit des Katen Kreuzes hob die Kednertin die Ausführungen der Keichseringen führerin Scholz-Klint über dern Unterfüligung des Sackerländischen Krauenvereins besonders hervor. Kennt wurde ein Alle über der Unterfüligung des Backerländischen Krauenvereins besonders hervor. Kennt wurde ein Alle über die Elmpiade und ein Klöbitreisen über die Sereidigung der Samartireinnen auf der Eltviller Aus gezeigt. Gerade diese leisten Kidder murchen mit led haftem Interesse der die ein klöbitreisen über die Franklich wird ausgehaut him verschäfterz, und zwar so, das Geseitzung und Seinebung dineinpost. Kand Keseitzung und Einebung der Sausabstrupost. Kand Keseitzung und Einebung der Sausabstrupost.

Rhein und Nahe.

Eröffnung der eiten Meisterschule für das Kraftschrzeughandwert.

— Mannheim, 19. Nov. In Mannheim, der Geburtsstadt des Kraftmagens, sit die erste Meisterschule im Reich
sit das Araftschapplandwert erössnet der Gröffnungsseier betonte Ministerialdirector Frant-Karlsrude, daß im Unterrichtsplan die charaftersche Schulung
eine besondverts sollen einmal wirstliche Meister und Personsichfeiten kerwazgehen, die in der Lage sind, allen an sie gestellten Ansprüchen gerecht zu werden.

Lafin und Westerwald.

× Nassau a. b. L., 20. Nov. Auf bem Rovembers markt waren etwa 400 Schweine augefahren, Es beitetet 4 bis 6 Wochen alte Ferket 8 bis 18 AM, 6 bis 8 Wochen afte 15 bis 20 MM, 8 bis 12 Wochen alte 22 bis 22 MM, und 12 bis 10 Wochen alte 35 bis 60 MM, Der Berkauf wor mittelfembigs.

Befanntmachungen.

Deutiche Arbeitsfront.

Reichsbetriebsgemeinichaft "Sanbel".

Am Montag, 23. November, 20.30 Uhr, findet Bären-itraße 6 eine Berjammlung der Betriebssührer und der Ge-folglängtsangehörigen der Kohlenhandelsbetriebe Wies-

Rreisjugendwaltung der D213.

Die Dienststunden find jeden Mittwoch und Freitag von 18-20 Uhr Luifenstraße 41, 3immer 39.

Der "Ralenber ber Deutichen Arbeit"

ift eingetroffen und fann bei ber Kreispropagandamaltung ber DUF. Luifenstraße 41, 3immer 24, abgeholt werben.

936. "Rraft durch Freude". "Bom Rhein jur Donan".

Am Montag, 23 d. M., 22 Uhr, findet für die Ange-ftellten des Caftstättengemerbes im Paulinen-islößigen ein großer "Bunter Abend" mit auschliegendem Zung fatzt. Sietemte bemeilt die NSC "Araft durch Freude" wiederum, daß sie sich die Breizeitgeftaltung aller Schichten der ischaffenen Wenigken angelegen sein lögt. Karten zu dieser Veronstaltung imd dei den Setriebswarten, den Orts-warten der DAJ, und auf der Kreisdbenistelle. Luisen-straße 41, Laden, sowie an der Abendsasse erhältlich.

Borftellung im Refibeng-Theater.

Anstelle des für Montag, 23. d. M., vorgesehenen Lust-spiels "Marguerite: 3" gelangt "Dr. med.hiob Bratorius", von Kurt Gog, gur Aufführung.

Bereits heute wird auf die ansählich des dritten Jahres-tages der RGG. "Araft durch Areube" statissindende Festauf-schauspieles "Wasser für Canitoga" am 27. November hingemiesen.

Much die Sinterfront ber Wohnungen muß am 1. Dezember abgeblendet werden.

Sport und Spiel.

Soldaten im Kampf um Sportliche Chren.

Perfonliche Söchitleiftung ausschlaggebend.

Der Sport im Heere dient der militärischen Ausbildung. Das ziel der leideserzieherrichen Ausbildung das ziel der leideserzieherrichen Ausbildung im Kahmen des Herzierreglements ist der gelunde, leitungsfähre, abe, schnelle, lörperund willensstarte Tatmensch, der ganze Kert. Der Sport soll mithelsen, einen hochwertigen Solden zu formen, der leine persönliche Höckstellung zu erreichen imflande ist. Wir bringen in den nächste Nochen eine Artifelerie, die unter der überschrift "Soldaten im Kampt um sportliche Green" die verfosiedenen in den einzelnen Westigengattungen betriebenen sportlichen Ditzilinen aufgetigen soll, denen wir zum Schlug die vormitiärriche Augenderziehung des Auslandes gegenüberstellen werden. Die Schriftsetung.

Sportliche Durchbildung im Secre,

Sport bei ber bentiden Rriegemarine

IZ.

gesehen, dah die Bemerber auch im Besty des Keichssports
abzeichen sind.

Die Durchstätrung des Sportbetriebes bei der Marine
ist weientlich verschieden non der des Herers, das in den Militärsportdereinen jehe Bole bestyt, während bei der Marine durch Kommandowschiel immer wieder Umgruppierungen vorgenommen merden müssen um Beränderungen eintreten. Sport getrieben wird dei der Marine überall und unter allen Berhaltnissen. Besondere Amregungen geden aus von den allen Einheiten zugetellten Sportossisieren, die auf der Warine-Sportschule in Jeensburg-Würdist ihre Ausbildung erhalten. Im num in der Loge zu sein, Mannschaften ür Wettlämpie zussammen-zussellen, haben die einzelnen Abseilungen Wetram pf-gruppen gehildet, die von einem Goutostizier geleitet merden. Soll nun irgendwo — und unsere Mannschaften sehren, dann mitmmt der Sportossissier lein Buch vor, schlagt nach, wer in seiner Gruppe Juhball, Rugdy oder Hoden

Rosemeyer in Südafrita am Start.

3mei Anto-Union-Wagen im "Grogen Breis".

Zwei Auto-Union-Wagen im "Großen Preis".

Ein einziges Rennen in Südairifa wurde von der AIMCR. in den internationalen Termintalender aufgenommen, der "Große Peels von Glöderlich", der seit einer ersten Austragung am Neujahrstag kattfindet. Die Beteiligung aus Europa war in diesem Andreich gahren erstellt aber eine Austragung eine Keinelber auch einer entfandt. Das sommende Kennen erdält aber eine neue Woie; aum ersten Wale geden überühnten deutschen Sisterpseite an den start. Die Auto-Union hat die an sie ergangene Einladung angenommen und sicht Europameister Bernd der Nach einer von Erust von Delius mit wei Wagen in den Kampl. Bernd, der von furzem die Krüßungen als Pilot eines Sportflugzuges bestand, dennicht wie Gelegenheit zu einem ersten größen Erdista. Frau Elli Rojemeper-Beindurn, die die Etrede von früheren Alugen der kennt, wird ihn begleiten. Der "Große Preis von Elldustila" wird auf einer Aundfliche der Cast London in der Näche von Appladt als Borgabe-Kennen ausgetragen. Er vertyricht eine ganz ausgezeichnete internationale Beiebung zu erhalten. Sogar ein amerikansien Fahren wir die, im Monza und Barcelona suhr; er wird einen tranzösiden Zain einer Michael von der Valähen der Angel der Schweizer Sieger in Englands bedeutenditem Kennen, soll seine Julage gesten haben.

Ein Mann verändert die Tenniswelt.

Rach Perrys Abertritt in das Berufsfportlager.

Ein einzelner Mann, der an der fallfornischen Küfte seht, kann mit einem einzigen Enschigt des Gesicht der Tenniswelt ändern. Der Augenblick, in dem Fred Berry mit seinem Abertritt ins Lager der Berrisspieler Ernst machte, fostete England antomatisch den Dawis-Polal. Roch steht die filderne Schale in einem fostbaren Schraut in London. Es ist ichon so gut, als stünde ite nicht mehr dort. Denn wenn es im Sport im allgemeine teine Wunder gibt. — im Tennis gibt es sie sich zu ar nicht. Wo soll England überes Jahr ein Jahrzehutzenie wie Berry den Botal verteidigen können. . .?

herbetommen? Und wie sollte es ohne Petry den Potal verteidigen können . . ?

**Ras Berry dat, geft über den Kahmen des Brivaten hinaus. Er hat einen Entichluß gesat, den er sich wohrscheinlich lange überlegte, aber es scheit, das dieser krichtluß einen anderen mit sich 30g, von dem einige Rätter in USM, schon wissen mit sich 30g, von dem einige Rätter in USM, schon wissen wollen wollen — den Verzicht, des dieser nur die Mehrete bedeutende Spieler änliche Entschlisse gefalt, ohne übertritt zum Amerikanertum. Aber daben nicht vorher aber der bedeutende Spieler änliche Entschlisse gefalt, ohne daß die Tenniswelt deshalb sehr verändert murd? Aa und nein.

Als Tilden Bezusspieler wurde, war seine Kampfinoral erschlittert. Er war immer noch der interssännteite und geriolste Spieler auf der Erde, ist es niesleich heute noch, aber immertin datte er von zehn Begegnungen mit Accoste lieben verloren, die Zeit seiner Unbesegvungen mit Accoste lieben verloren, die Zeit seiner Unbesigsarteit lag weit hinter ihm. Und die Bines ins Prosigare sprang, da wor er apaar im Augenblich der depaktelte unter Amerikas zungen Talenten, aber damids waren die Spiele unter Amerikas zungen Talenten, aber damids waren die Spiele unter Amerikas zungen Talenten der dacht der Kussettiere ohnehin gebrochen war: Lacoste hatte das Spiel ausgegeben und Boorder wurde zu alt.

**Maders ist es im Fall Petry, Gewiß, dieser Spieler ist den abeduckt. Im Einheledon zeigte es sich doch, was der breiche Einer in Thimbledon zeigte es sich doch, was der breiche Einer in größen Ennisturnier der Metri ach debeutet. Im England hätte sein kand er den gebieben wäre, dies Betrin seine Form leidlich erhalten hätte.

Bile Deutichland

für Berros Affehr vom Amateurium von hoher Bedeutung. Jumindest von der gleichen, wie sur Amerika und Australien. Der Areis der Nationen, die entschaft für die Eroberung des Davis-Potals in Frage kommen, der sich auf der deschaftl. Frankteig wird noch viele Jahre marten müssen, die inderen die einem Genies erstehen; vielkeich gibt es wie mehr "vier

Musketiere". England muß harren und hossen, od ihm ein abnlicher Mann, wie Berro, heranwächt.
Die Deutschen bekommen es mit Australien und Amerika zu tun. Und do diese beiden Kationen wohl wieder worder auseinndertieden, nur nach mit dem Sieger dieser Begegnung. Im Augenblid glaubt man gesühles mäßig und rechnerisch eher an die Kraft Junge-Amerikas mit seinen Budge, Parker und Grank. Erwörden ist ist in Kümpler mehr, wenn er es seinals wer, und Austi und Mic Grath sind zwar hochbegadt und jeder überraschung stätt und Mic Grath sind zwar hochbegadt und jeder überraschung stütze der die keinen gelingt. Amerika zu widerstehen, das ist mehr als kraglich.
Deutschland eröffnen sich neue, freudige Verspektiven. Se gibt keinen Grund, daran zu zweiseln, daß Er am ms Bechjahr eine gludlichere Sasion solgt, zumal sich der Repieler iest Ause gönnt. Und es sie durchung zu ernarten, dei Den tel, wie er es die Jept Jahr um Jahr tat, abermals reiser und pestährlicher in die nächte Spielgeit tritt. Dat eine Kation den Davis-Postal allzu lange, wie es früher bei USA mu über die Zenniswelt, der vieles lähmt. Dieser Bann Eipe große Espe?

Eipe große Sorge?

Das Ereignis, das mitten in den ruhigen Iennis-Rovember bineinplaite, hot hier und dort auch wieder — in
Tennis-Raien-Kreisen mehr als anderswo — die alten Bestürchtungen gewecht. Ruß nich des Amateuripiet gugrundegeben an diesen Abwanderungen der "Stars" Die Befürchtungen, sind unnik. Tennis dommt als sportliche Weltunder nicht ins Kanken, weil ein paar seiner Sterne —
in den meisten Hällen waren es leife sinkende Sterne — es
verlassen.

Die Melt ist groß und das Betätigungsseld der Tennistruppen sit liein. In Europa könnte eine solche Truppe
vielleicht im Jahr eine holbwegs ertragreiche Kundreite
machen — wenn es ihr überdaupt gekattet wirde, ader ein
vor hat man sich damit dalbwegs abgelunden.

Bimblebon!

Winbledon!

Man braucht nur das Mart in den Mund zu nehmen, um zu missen, daß dier ein Reiz lebt, der unvergänglich ist. In Mundledom Gieger zu werden, je nur ins Endpiele zu gelangen oder unter die lösten Bier, das wird ewig ein Zielein, wert des Schweizes der Edelken. Dieser Glanz sonn nicht erlösigen, jolange der Edesten. Dieser Glanz sonn nicht erlösigen, jolange der Edergeis, in den Menhen lebt. Es gibt einem "Davis-Botal der Berufspieler", den Bonnardel-Eup, Wo ist etwas von zenem zieder geipren, das mit die gegen dawis-Botal-Kannye herricht?

Aein, die Welt, die Tennis spielt und Tennis liedt. Ann undehorgt ien. Es kann Jadre geden, in denen das Weltkennis stagniert, ja, in denen es in seiner Oderschiedischen führen den Bereich mit verblichenen Epochen aushält; das sind natürtliche und indiperistische Analen. Inn manchmal auch ein Genic. Und immer in der fruchtbaren Breite des Amsteurtums.

Jagden auf der Holzbahn.

Jagoen auf der Holzbahn.

Bijnenburg/Slaais geminnen des Arci-Stunden".

Rennen in der Deutschlandhalle.

Rach einer nur turzen Saule wartete die Deutschlandhalle am Freitagadend wieder mit einer Radhport-Verantialtung auf, die eine erstleitlige Besetzung des "Drei-Stunden". Mannichaftstennens brachte. Eine Reihe der bestehe ausständischen Straßenighere non Rul, wie der Tourbeitzenerhahrer e. Maes, Erweltmeiter Aerts, Danvels und Beilister auf. 1000 Juschauer lahen ein Rennen, dar nicht abwechlungsreicher lein konnte. Mit nur lutzen linterbrechungen wurde drei Einden lang geiget, und inner wiedenngen wurde drei Einden lang geiget, und inner wieder wechselchen Stunden lang geiget, und inner wieder wechselche Stunden lang geiget, und inner wieder wechselche des Feld.

Dreisest. Ban nicht gestern betracht für und geiget, und knurch zurückt. Einschalb 129,150 km, 11 Kuntte; eine Kunde zurückt. Einschalb 129,150 km, 11 Kuntte; eine Kunde zurückt. Einschalb 129,150 km, 12 Kunter, der Stunden zurückt. Einschalb 15 K., 7. Kunde Hunden zurückt. Echwer/Sofimann 16 K., 5. Geebel Bauh 9 K.; der Kunden zurückt. Echwer/Sofimann 16 K., 5. Geebel Bauh 9 K.; der Kunden zurückt. Echwer/Sofimann 16 K., 5. Geebel Bauh 9 K.; der Kunden zurückt.

6. Bühler/Alt (Schweiz) 16 K. 7. Junaa punjeso 4 p. Schön nach USA. abgereijt.

Jujammen mit 9 anderen europäijdem Rennfahretn hat am Donnersiag auch Adolf Schön die Reije nach Amerika angetreten. Der Riesbadener wird fich am Rew Yorker Sechstageren nen vom V. Rov. dis 5. Dez. deteiligen und es ift nicht ausgescholfen, dah wieder der Hollander Pellenaars sein Fartner sein wird.

Japan und das Olympia-Eidbäumden.

Lieb auf bie Machaia.

Als lehte der japanischen Olympiakimpier dielten am 30. Oktober die Kinger ihren Einzu in Totie. Auch ihnen dereitete man einen freudigen Emplang, der durch die Ur-auf führung eines Olympialiedes, in dem Sidel Machata verhertlicht mitd, eine dejandere Weihe erdeit. Die Feier wurde auf alle japanischen Sender übertragen. Das Lied dürfte inzwischen Gemeingut der japanischen Gemeinung eine dien allem offizielleg und inossignen Gemeingut der japanischen Gelegele und inossignen Gemeinungen der japanischen Universitäten.
Ihren führen Kulenthalt in Deutschaft der Japanischen Universitäten.

die Sichhäumsen, überstanden die lange Reise von Deutschland über Sibirien nach Japan nicht gut. Sie verwelften und versoren ihre Blätter. In Tofto angelangt, war es die Leitung des botanischen Offmpnlichen Komitees, die Leitung des botanischen Offenens von Tofto zu bewogen, die Baumsken in Villega untemen und sie wiederherzustellen. Das ist erfreulicherweise gefungen.

Chrenplag im Reijifdrein Schwimmftabion

Riefchbaumden als Siegespreis 1940.

Wirtschaftliche Wochenschau.

Bollsgemeinschaft auch in wirticaftlichen Dingen.

Weltwirticait - Bolfswirtichalt.

Ein weiteres Problem hat Gauleiter Wagner in seiner Rede angeschnitten: die Preisbildung und ihre Rolle in der Welt dum, der Boltswirtschaft. Ein alter Sas der liberaliktlichen Wirtschaftsaufschung besagt: Ingebot und Rachfrage regelt die Breisbildung. Mit anderen Worten: If

eine Ware Inapp, dann schlemigst hinaus mit den Preisen, es weeden sich schon Käufer finden, die um seden Preis Were aufnehmen oder umgeschit dei Übertüsste auf Were Zoger räumen um seden Preis. Bei dieser These dat so reich die Gerussmäsige Spekulation Triumpbe seiem Lönnen. Wenn diese Aufschlung auch heute noch in der Weltmierschaft hesebet, so kamplichen auch heute noch in der Weltmierschaft der Verschlichten der Versch

Der Depotzwang von Muslandswerten.

Der Bepotzwang von Auslandswerten.

In leister Zeit haben die an den deutlichen Bärfen notierten Aussand des werte sich einen kräftigen Kursadirich gesellen lassen millen. In unseren täglichen Bärfenderichten daben mit diese Entwicklung in ihrem Abiauf aufgesetzt. Die Kurje dieser Werte waren durchweg überhöht, eine Angleichung an die Rotierungen der Auslandspiläte sich unter die Angleichung der die notwendig. Aun ift, wie im Wirtschaftstell des "Wiesdademer Lägdiatt" vom Freitung dereits murde, eine Berotdung über den Depots wie der die Verleichung der der die Verleichung wird der erreicht werden, daß der Berlebt in den Auslandswerten ihremagk wird. Inerwänische Kursentwickungen, durch die des Publikum geschädigt wird, merden durch die getroljenen Rasinadowen bestitzt. Die zuständigen Sellen erwarten, daß sich der Jande in ausländischen Wertspieren an den deutsichen Borien in einwandlreier Horm und unter Besching der volligen erfolgen die underechtigten Genannen zwischen als wie die underechtigten Genannen zwischen als wie die underechtigten Genannen zwischen Berteilt und ausgeschaftet die inderechtigten der Spannen zwischen Berteilt und ausgeschaftet bleibt.

Aus einem 500 000-Wart-Inslationsgeldschin "machteber Mugust L. einen 100-RM.-Schein. Die Fran des Angeklagten versuchte den Schein bei einem Bogelschalter zu
wechseln. Die plumpe Fällschung kem beraus. Der "Geldmacher" erhielt eine Gesägnsigistrale von 6 Armaten, leine
Köeltan I Manate.
Der Ludwig I. entwendete während der Arbett in
einem Biedricher Hausdalt einen Bischaftner in wieder von 150 KM. Der King konnte der Eigentsmerin wieder
zurückgegeben werden, der I. erhielt eine Gesängnisstrafe
von einer Woche.

Unter sallschen Angaben erschwindelte sich im junger
Rann bei einem Wiesdadener Geschäftsmann einem Angug
für 38 FUM. Bezahlen konnte er nichts, Er erhielt I Wochen
Gesängnis.

Wiesbadener Gerichtsurteile.

Guhne für eine ichwere Bluttat in Gudtirol.

Subne für eine schwere Bluttat in Süditrol.

Bozen, 19. Nov. Bor dem Sozener Schwurgericht mutche in mehrtägiger Kerdandlung ein Krozes duringesührt, der das größte Aussehen erregt datie. Am 10. Dezember n. J. war auf dem Heimes wom Markt der Beuer Martin Pircher blutüberströmt mit lämeren Verleungen aufgelunden worden. Am nächten Worzen kaud man auch an der gleichen Stelle seine Mutter bemußtes mit lehensgesährlichen Berlehungen. Beide waren von unbekannten Tätern lichen Berlehungen. Beide waren von unbekannten Tätern lichen Kentlegungen. Die Mutter sach dab darauf, der Gohn konnte zwar gereitet werden, seidet sedoch noch heute unter dem sberfall. Rach langer Suche kam man endlich den Tätern auf die Spur. Diese wurden nun trof dartnädigen Leugneus der Lat übersidt und zu hohen Gestagen netweitelt. Einer von ihnen, ein gewisser Josepharen sichtagen verureilt. Einer von ihnen, ein gewisser Josepharen für und 3333 Lire Gestätrase, der ander sollen zu und 3333 Lire Gestätrase, der andere nachen annens Mingelus Roos, 25 Jahre und dier Monate Gestängnis und 8000 Lire Gelöftrase.

Rundfunt-Ede.

Beachien Sie am Sonniegt

Berlin: 12.00 Konsert. 14.00 Schollplatten. 15.00

Scho aus der Autmark. 18.15 Orgels und Chormalik. 19.00

"Die lange Schich von Gerentriedersdert", Junddichtung.

20.00 Unterheitungsfonzert. 21.00 Abendmaßt.

Breslau: 14.50 Unterheitungsfonzert. 15.00 Geschichte von Grahlungen. 18.00 Bezihmie Gedenftätten. 18.50

Gembalomusik after Meister. 20.00 "Reist" Höriplei.

Hand der Meister. 20.00 Aleist" Höriplei.

Dan durg: 12.00 Annert. 15.00 Schollplatten. 18.00

"Der Angestagte spielt.", Hördild. 18.40 Frühe Wende.

Eine Gedenstunde. 20.00 Transenmust. 20.40 Beseicher Riang. 22.30 Orcheitersfonzert.

Köln: 14.00 Annmermusik. 15.15 Sausmust. 16.00

Konzert. 18.00 Junt-Appell after Frontfoldeten. 18.30

Kleine Musik. 20.00 Fletine Erlednise. 20.30 Das Schwanerlied.

Reingig: 14.25 Schallplatten. 15.10 Kleine Muht.
15.40 Ehrenmale deutscher Treue. 17.45 Sturm, läuten die Gloden von Turm au Turm. 19.00 Der letch wei die Gloden von Turm au Turm. 19.00 Der letch wei die Gloden von Turm au Turm. 19.00 Der letch wei die Muht.
Der Bald der il 20.00 Konzert. 14.45 Das Juntlammertrio ivieit. 15.05 Konzertiunde. 15.00 Wort und Weite mut deendichen Stunden. 20.00 Konzert. 14.45 Das Juntlammertrio ivieit. 15.05 Konzertiunde. 15.00 Wort und Weite mut deendichen Stunde. 20.00 Anterdolumpsmuht.
Teaur und Troit. 16.00 Enfie Kunft. 19.15 Kleines italientiches Meifertongert. 21.15 Das Ellin-Ren-Trio ipielt. Situation 15.30 Teaure und Troit. 15.00 Kleine Stüde für Bioline und Klavier. 15.30 Chorgeiang. 19.00 Szenen aus "Lodengein".
20.00 Requiem von Stürmer.

Schwere Explosion

in einer demijden Jabrit bei Meran.

in einer chemischen Fabrit bei Meran.

Meran, 20. Nov. In der Munitions, und chemischen Fabrit der Montecatinis Werte dei Meran ereignete sich am Donnerstag gegen Whend aus ungerlättet Ursache eine sund70 Berletzte, durunter vier Schwerverletzte, gemeldet, wahrscheinlich ist aber die Jahl der Todesopser viel höher.
Die Fabrit dei Meran ift erst nach dem Kriege gegründet worden. Sie war sür die Erzeugung von Säuren und anderen Schmitalien eingerichtet. Das Unglüd ereignete sich in dem Fissel ber Fabrit, in dem Ammoniaf erzeugt wird. Nach einer gewaltigen Deionation stand der ganze Gehäudeteil sofort in Flammen. Kach einstäuniger Arbeit gelang es, das Feuer so weit einzubämmen, daß ein Abergreisen auf die anderen Leife der Fabrit, die zum Teil mit hochepfosiven und leicht brennbaren Stossen angefüllt waren, verhindert wurde.

Deutsche Simalaja-Expedition 1936 auf der Rüdreife.

Münden, 20. Noo. Die beutsche himalaja-Expedition 1936 wie die "M. K. K." melben, ihre Tätigfeit beendet und mehreren prächtigen Exfolgen, darunter die Se-ung des 6891 Meier hoben Siniosku, die heimichtt ange-

rreien. Die Expedition erreichte am 19. November Port Said und lährt von dort mit eizem italienischen Dampier weiter nach Trieft. Im 24. November werden die vier Mitglieder der Expedition, Notar Sauer, Dr. Wien, Dr. Hepp und Abolf Göttner, in München eintressen.

Die nordjapanifche Dammbruchtataftrophe. Uber 1200 Menichen noch vermift.



Der Rekord

der Besucher

Heute Samstag letzte Aufführungen

Käthe von Nagy Benjamino Gigli

Viele Besucher sahen dieses preisgekrönte Filmwerk bereits zweimal und selbst mehreremals

Die Virtuosen des Akkordeons

Allein dieser künstlerischen Darbietung wegen, würde der Besuch sich lohnen.

Die Wochenschau mit den Aufnahmen des Fußballkampfes Deutschland-Italien 2:2





Ihnen werbekräftige Aufmachung Ihrer Aufträge. L. SCHELLENBERG'SCHE HOFBUCHDRUCKEREI

wollen! Wir garantieren

Die Briefe des Königs.

Olic Liebeer Berde und nete entreffer

Die Eift des Blinden.

Ben C. M. Wigst.

Ben

as Unterhaltungs-81a Tägliche Beilage des Wiesbadener Tagblatts

Ein Doef wacht auf

SASTINGENT TO THE SASTED SAN TENT